

Liestal, 16. Januar 2024/FKD

Stellungnahme

Vorstoss	Nr. 2023/574
Postulat	von Hannes Hänggi
Titel:	Cybersecurity: Sicherstellen, dass der Kanton genügend Personal und Mittel zum Schutz digitaler Daten zur Verfügung stellt
Antrag	Vorstoss entgegennehmen und gleichzeitig abschreiben

Begründung

Wie im Postulat beschrieben, ist es das Ziel von BL digital+ die Fähigkeiten der Verwaltung des Kantons Basel-Landschaft im Umgang mit neuen Technologien und digitalen Prozessen zu stärken. Der Kanton ist sich der Risiken im Zusammenhang mit dem Ausbau der Digitalisierung bewusst. Es handelt sich dabei aber nicht um komplett neue Risiken im Zusammenhang mit der Digitalisierung, denn aufgrund des technologischen Fortschritts verändern sich die Gefahren und Herausforderungen im Bereich Cyber ohnehin stetig weiter. So ist Cyber-Sicherheit kein Endzustand, sondern ein fortlaufender Prozess, respektive Rüstungswettlauf, um neue Herausforderungen zu antizipieren und rasch und angemessen darauf reagieren zu können.

Die personellen Ressourcen für die Cyber-Sicherheit wurden erhöht, so dass heute alle Direktionen sowie die Gerichte und die Landeskanzlei über mindestens eine/n Informationssicherheitsbeauftragte/n verfügen. Zusätzlich dazu wurden Verträge mit externen Dienstleistungsunternehmen abgeschlossen, um bei Bedarf zielgerichtet weitere Personalressourcen und notwendiges Knowhow von externen Sicherheitsspezialisten beziehen zu können.

Parallel zu BL digital+ wurden mehrere Aktivitäten und Projekte gestartet oder befinden sich in der Initialisierungsphase, um die Sicherheit der digitalen Daten, Systemen und Netzwerken in der kantonalen Verwaltung zu stärken. Davon sollen hier 1. die Umsetzung der nationalen Cyberstrategie (NCS) für den Aufbau einer neuen kantonalen Cyberorganisation, 2. der Aufbau eines Security Operations Centers (SOC), 3. der Aufbau einer digitalen Sensibilisierungsplattform (SensiBL) und 4. die Umsetzung der Netzwerksicherheitspolitik (NSP) als eine Auswahl von besonders wichtigen Sicherheitsprojekten explizit hervorgehoben werden.

Neben den Anforderungen zur Erhöhung der Vertraulichkeit, Integrität, Verfügbarkeit und Nachvollziehbarkeit, unterliegen diese Projekte und Aktivitäten denselben regulatorischen und ökonomischen Einschränkungen wie sie für alle anderen Digitalisierungsprojekte gelten. Insbesondere im Rahmen der beiden Projekte Umsetzung Nationale Cyberstrategie (NCS) und Aufbau Security Operations Center (SOC) ist es das Ziel, notwendige Verbesserungen an den organisatorischen und technischen Massnahmen inklusive dem damit einhergehenden Ressourcenbedarf auszuweisen und anzugehen.

Der Regierungsrat begrüsst daher die Sensibilisierung und Unterstützung des Landrats für die Anliegen der Cyber-Sicherheit und beabsichtigt, die Anliegen des Postulats im Rahmen der aufgeführten Cyber-Sicherheitsprojekte und des Aufgaben- und Finanzplans 2024-2027 zu berücksichtigen. Der Regierungsrat beantragt deshalb, das Postulat entgegenzunehmen und gleichzeitig abzuschreiben.